

Pressemitteilung

Hamburg, 09.11.2020

“Von Hasen und Göttern” / Buchprojekt & Crowdfunding Projekt

Der geplante 256 Seiten Bildband der Hamburger Künstlerin Tina Oelker regt zum Lachen, Hinterfragen, Entdecken, Träumen und Jagen ein.

2001 taucht das Motiv des Feldhasen in Oelkers Arbeit zum ersten Mal auf und wird – genau wie die Künstlerin selbst - zu einem Gesamtkunstwerk. Witzig, tiefgründig und erfrischend locker - mit Zeichnungen, Fotos, Collagen und Abbildungen ihrer Malerei aus den letzten 20 Jahren, untermalt von humorvollen lyrischen Texten - erklärt Tina Oelkers Bildband „von Hasen und Göttern“ - auf 256 Seiten - welche Verbindung zwischen dem Feldhasen, der griechischen Mythologie und der heutigen Gesellschaft besteht.

„In diesem humorvollem Bildband werden Jäger zu Gejagten, und es wird spielerisch erläutert, wie das männliche und weibliche Prinzip irgendwie doch zu einer Einigung kommt. Ich bin begeistert und wünsche Tina Oelker, dass es ihr gelingt das Geld für ihr Vorhaben zusammenzubekommen. Alles Andere wäre ein großer Verlust“ (Isa Falckenberg)

Bekannt wurde Tina Oelker mit ihrem Projekt „1000 Hasen“ und der Hasenmanufaktur an den Landungsbrücken. Ihre Produzentengalerie verabschiedete sie mit einem ordentlichen Schützenfest im Dirndl und mit Flinte - im Dezember 2014 und brachte die letzten Jahre damit zu ihr Gesamtkunstwerk für dieses Buchvorhaben zu sortieren und abzurunden.

„Der Hase bleibt dabei immer „der springende Punkt – als Symbol für Freiheit, Fruchtbarkeit und im Besonderen - dem Wandel. Der Hase als Attribut der Aphrodite und als Dreihasenbild – auch Symbol des Hermaphroditos, dem Sohn der Liebesgöttin und dem Götterboten Hermes. In der östlichen Kultur erzählt man sich sogar, wie der Hase sich selbst dem Mond opfert, um dort mit einem Mörser das Elixier der Unsterblichkeit zu mixen.“ (Tina Oelker)

Den Hasen wieder aus dem Hut gezaubert, möchte Tina Oelker mit Ihrem Buchvorhaben nun allen Interessierten, Hasen, Göttern, Jägern und Gejagten - einen Blick in ihren ganz privaten und fabelhaften Kunstkosmos gewähren.

Die COVIT Pandemie hat besonders junge Künstler getroffen, da Ausstellungen – und somit der Verkauf Ihrer Arbeiten – nicht möglich war.

Um den Buchdruck zu realisieren, werden insgesamt 30.000 Euro über eine Crowdfundingkampagne auf GoFundMe gesammelt.

Jede Spende ab 5 Euro hilft! Ab einer Spende von 50 Euro, erhält man zusätzlich eine signierte Ausgabe des Bildbands. Alternativ stehen einige Arbeiten zum Kauf bereit, deren Erlös zu 100% in den Buchdruck fließen und selbstverständlich ein Exemplar des Bildbands beinhalten.

Alternativ stehen einige Arbeiten zum Kauf bereit, deren Erlös zu 100% in den Buchdruck fließen und selbstverständlich ein Exemplar des Bildbands beinhalten.

**„Sei kein Hase! – sondern ein Gott“,
und hilf dieses tolle Projekt zu unterstützen!**

Spendenmarathon + Special Editions bis 20. Dezember 2020 unter:

<https://www.gofundme.com/f/ofharesandgods>

<https://www.paypal.com/paypalme/tinaoelker>

Paypal: info@tinaoelker.com

IBAN: DE14200505501082880038

Das Buch erscheint voraussichtlich imFrühjahr 2021 und wird dann zugesendet!

Bildmaterial: <https://tinaoelker.com/bildmaterial>

weitere Links:

https://www.instagram.com/tina_oelker/

<http://tinaoelker.com>

<https://www.facebook.com/TinaVonHase/>

Pressekontakt & weitere Infos:

Isa Falckenberg

Mobil: 0151-40423257

falckenberg@tinaoelker.com





Oben: Buchcover / Tina_Corona_Hasen © Mathias Knoppe



Tina_Bruecke_300dpi.© Mathias Knoppe

Tina Oelker, geb. 1973 in Hamm (Westfalen), lebt und arbeitet in Hamburg. Sie studierte Moderne Malerei bei Eckart Wendler, arbeitete mit dem italienischen Avantgardisten Federico Schiaffino in Portofino und studierte Illustration, Malerei und Design in New York und Hamburg. Seit 2015 widmet sich Tina Oelker besonders der Dichtung und Abstraktion und verbindet in ihrem Gesamtwerk „Von Hasen und Göttern“ ihr Werk der letzten 20 Jahre in Form eines Kunstbildbands, der im März 2021 erscheinen wird.